

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Gemeinderates

A h o l m i n g

am 24. Februar 2014

im Sitzungssaal des Rathauses Aholming

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Betzinger
Schriftführer: VR Gamsreiter

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 15 anwesend:

Emmerdinger Johann, Falter Hans-Jürgen, Friedberger Theresia, Gerl Herbert, Hackl Helga, Högl Michael, Hof Alfons, Obermaier Albert, Pommer Gottfried, Reichl Johann, Riederer Franz, Tauer Jürgen, Unverdorben Max, Winnerl Stefan;

Außerdem waren anwesend: Herr Schiller, OZ
Herr Keller, Plattlinger Anzeiger
21 Zuhörer

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Der nichtöffentliche Teil wurde vorgelesen. Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Punkt 1

Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „SO Solarpark Breitfeld“
durch Deckblatt Nr. 1 wegen Verlegung von Ausgleichsflächen

- a) Abwägung und Beschlüsse zu den Anregungen und Stellungnahmen im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
- b) Satzungsbeschluss

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung versehentlich nicht die aktuelle Auswertung der Stellungnahmen zugestellt bekommen. Diese wurde als Tischvorlage nachgereicht und erläutert. Aus der Auswertung ergibt sich, dass im zweiten Anhörungsverfahren keine wesentlichen Stellungnahmen mehr eingegangen sind. Das Bauleitplanverfahren kann demnach mit nachfolgendem Beschluss zu Ende gebracht werden:

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Auf die Bekanntmachung über die Auslegung der Änderung des Bebauungsplanes „SO – Solarpark Breitfeld“ durch Deckblatt Nr. 1 im Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) wurden keine neuen Bedenken und Anregungen vorgebracht. Die im Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB (Behördenbeteiligung) eingegangenen Stellungnahmen sind in der Anlage 1 zu dieser Niederschrift im Wortlaut dargestellt und werden vom Gemeinderat wie vom Büro Geoplan vorgeschlagen abgewogen. Die Anlage 1 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Der Gemeinderat beschließt aufgrund der §§ 9 und 10 BauGB die vom Büro Geoplan gefertigte Änderung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „SO – Solarpark Breitfeld“ durch Deckblatt Nr. 1 in der Fassung vom 24.02.2014 mit der Begründung in der Fassung vom 24.02.2014 als Satzung.

Punkt 2

Antrag der JFG Isardreieck auf finanzielle Unterstützung der Jugendarbeit

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung den Antrag der Jugendfördergemeinschaft Isardreieck zugestellt bekommen. Im Antrag wird ausgeführt, dass sich derzeit mehr als 120 Kinder und Jugendliche im Spielbe-

trieb der JFG Isardreieck befinden. Im vierten Jahr des Bestehens haben mehr als 25 Ehrenamtliche mehr als 1700 Stunden zum Gelingen der Jugendfördergemeinschaft beigetragen.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Die Jugendfördergemeinschaft Isardreieck e. V. erhält auf ihren Antrag vom 20.01.2014 für das Jahr 2014 eine einmalige Förderung für die Jugendarbeit in Höhe von 150 €.

Punkt 3

Anschaffung eines Gerätewagen Logistik GW-L2 anstatt eines GW-L1 für die FF Aholming

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung den Antrag der FF Aholming vom 16.01.2014 sowie die Stellungnahme des Kreisbrandrates vom 08.02.2014 zugestellt bekommen. In dem Antrag wird ausführlich dargelegt und begründet, warum für die FF Aholming nicht wie vom Gemeinderat am 25.02.2013 beschlossen ein GW-L1, sondern nunmehr ein GW-L2 angeschafft werden soll. Der Vorsitzende führte aus, dass nach seiner Kostenschätzung bei Berücksichtigung möglicher Förderungen bei der Anschaffung des GW-L2 für die Gemeinde Mehrkosten von ca. 15.000 € entstehen würden. Voraussetzung für eine Förderung sei, dass der Gerätewagen die Zusatzbeladung Modul „Wasserversorgung“ enthält. Die Festbetragsförderung der Regierung würde im Fall einer Zustimmung 59.000 € betragen. Die mögliche Förderung durch den Landkreis wird mit 42.100 € genannt.

Auf Anfrage erläuterte KBI Wurzer, dass mit dem neuen Fahrzeug auch Einsätze in anderen Landkreisen möglich sind. In diesem Fall müsste aber die Gemeinde nicht für die anfallenden Kosten aufkommen. Seiner Einschätzung nach ist die vorhandene Mannschaftsstärke ausreichend. Bezüglich der Führerscheine bestehe zwischen den beiden Fahrzeugen kein Unterschied. Auch die Unterhaltskosten dürften bei beiden Fahrzeugen in etwa gleich hoch sein.

In der anschließenden Diskussion wurde die geplante Anschaffung grundsätzlich für sinnvoll erachtet, zumal es ja auch in der Gemeinde Aholming Hochwasserbereiche gäbe. Allerdings sollten durch die Anschaffung die grundsätzlichen Bemühungen um den Hochwasserschutz nicht zurückgestellt werden.

KBI Wurzer wies abschließend noch darauf hin, dass das neue Fahrzeug nicht nur bei Hochwasser, sondern auch bei Sturm und anderen Einsätzen zweckmäßig und sinnvoll sei.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt, dass für die FF Aholming entgegen dem Beschluss vom 25.02.2013 kein GW-L1 sondern ein GW-L2 (mit Zusatzbeladung Modul „Wasserversorgung“) angeschafft wird. Der Beschluss erfolgt unter der Voraussetzung, dass die Anschaffung entsprechend den Zuwendungsrichtlinien sowohl von der Regierung von Niederbayern als auch vom Landkreis Deggendorf gefördert wird. Die erforderlichen Mittel sind in den Haushaltsplan 2014 einzustellen. Die Verwaltung wird mit der Erstellung der Förderanträge beauftragt.

Punkt 4 Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

- a) Der Vorsitzende gab die Einladung der Pfarrei Aholming für den Altentag am 09. März bekannt. Danach sind alle Gemeinderatsmitglieder eingeladen.
- b) Der Vorsitzende informierte über den Zuschussantrag der Filialkirchenstiftung Tabertshausen für die Renovierung der Friedhofsmauer beim kirchlichen Friedhof Tabertshausen. Für die Maßnahme wurde auch ein Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Förderung der Denkmalpflege gestellt. Die Gemeinderatsmitglieder hatten die Anträge bereits mit der Sitzungsladung als Information bekommen. Der Vorsitzende trug die entsprechenden Zahlen vor.
- c) Der Vorsitzende gab bekannt, dass derzeit die Ausschreibung für den Neubau eines Gehwegs entlang der Eichendorfer Straße in Tabertshausen läuft. Die Submission ist am 11.03.2014, die Vergabe ist in der nächsten Sitzung.
- d) Der Vorsitzende teilte mit, dass der VOB-Antrag des Tobias Schober zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garagen und Nebengebäuden in Kühmoos vom Landratsamt genehmigt wurde.
- e) Der Vorsitzende teilte Einzelheiten einer Informationsveranstaltung zur neuen Breitbandförderung mit.
- f) Der Vorsitzende informierte darüber, dass in Aholming und Tabertshausen zwei neue Altkleidercontainer aufgestellt wurden.

- g) Der Vorsitzende informierte über eine Einladung an die Gemeinde, wonach am 07. März im WWA Landshut über den Planungsstand zum Ersatzfließgewässer Isar informiert wird.
- h) Auf die Anfrage von Gemeinderatsmitglied Hof, wer derzeit die Aushänge an den Gemeindetafeln vornehme, teilte der Vorsitzende mit, dass er dies derzeit mache.
- i) Gemeinderatsmitglied Riederer fragte an, ob die Grabenräumung im Gemeindegebiet abgeschlossen sei. Der Vorsitzende bestätigte dies. Gemeinderatsmitglied Riederer meinte aber, dass noch weitere Gräben, in denen das Wasser teilweise stehenbleibt, geräumt werden sollten. Der Vorsitzende werde diesbezüglich Rücksprache mit Herrn Schreieder nehmen.
- j) Gemeinderatsmitglied Frau Hackl fragte an, ob der Abfaldeckel beim Friedhof Aholming weiterhin versperrt bleibe. Der Vorsitzende führte aus, dass dies genauso wie beim Friedhof Tabertshausen so bleiben werde.

Vorsitzender

Schriftführer

Betzinger
1. Bürgermeister

Gamsreiter
VR